



Bestellinformation

**FLIETHOMATIC®**  
Automatische  
Türverriegelung

**KFV**  The Protection  
Company

## Versionen der Fliethomatic®

### Grund-Version Fliethomatic®-Basic

Die Fliethomatic®-Basic hat einen 24 Volt-Meldeausgang und kann mit Zutrittskontrollsystemen kombiniert werden, die über einen potentialfreien Kontakt verfügen. Sobald die Tür zu ist, wird sie automatisch verriegelt. Der Verriegelungsvorgang wird überwacht.



Bohrdurchmesser = 8 mm

### Außenleuchte 24 Volt LED in Chromfassung

Als Zubehör ist eine Außenleuchte erhältlich. Die Außenleuchte zeigt von der Türaußenseite dem Benutzer an, in welchem Zustand die Fliethomatic® bzw. das Schloss sich gerade befindet.

### Version mit integriertem Infrarot-Empfänger Fliethomatic®-Classic

Die Fliethomatic®-Classic verfügt über ein integriertes Zutrittskontrollsystem auf Infrarot-Basis. Die Tür wird verriegelt, sobald sie zu ist. Der Meldeausgang hat eine Spannung von 5 Volt. Um das Zutrittssystem nutzen zu können, muß ein Programmier- bzw. Zugangsschlüssel mitbestellt werden. Enthalten ist das Infrarot-Empfangsauge mit je einem Dübel in Weiß und Schwarz. Das Infrarot-Auge muß an der Türaußenseite montiert werden. Es dient als Anzeige und Empfangsmedium. Die integrierte LED gibt die verschiedenen Zustände des Schlosses optisch wieder und leitet außerdem das vom Zugangsschlüssel empfangene Signal an die Elektronik in der Fliethomatic® weiter. Das System arbeitet auf einer Frequenz von 40 KHz und benutzt einen sogenannten Hopping-Code.



IR-Auge Bohrdurchmesser = 20 mm



**Version mit integriertem 2 Kanal Infrarot-Empfänger Fliethomatic®-Esprit**

Zusätzlich zu den Funktionen der Fliethomatic®-Classic bietet die Fliethomatic®-Esprit die Möglichkeit den Zugangsschlüssel sowohl von der Innenseite als auch von der Außenseite zu benutzen. Darüber hinaus wird diese Version mit einem 2-Kanal Zugangsschlüssel bedient. Eine Taste leitet einen Öffnungsvorgang ein, die andere Taste startet die Verriegelung an der Fliethomatic®. Die Tür wird nicht zwangsläufig verriegelt wenn sie geschlossen wurde, sondern nur, wenn man dies wünscht. Die Handhabung dieser Version entspricht den Fernbedienungs-Systemen der Automobilindustrie.



**Version mit externem Funk-Empfänger Fliethomatic®-Basic**

Die Funk-Version der Fliethomatic® entspricht der Basic-Version, beinhaltet jedoch einen externen Funk-Empfänger inkl. Antenne. Funk-Handsender müssen separat bestellt werden. Mit Hilfe des Funk-Empfängers lässt sich ein Öffnungsvorgang an der Fliethomatic® auslösen. Die Spannungsversorgung beträgt 24 V DC und kann vom Fliethomatic® Netzteil entnommen werden. Der Empfänger wird in der Nähe des Netzteils montiert. Die Reichweite (10 m - 100 m) ist stark abhängig davon, welches Medium die Funkstrahlen durchdringen müssen. Das System arbeitet auf der Funkfrequenz von 433,92 MHz und benutzt einen sogenannten RollCode. Die Verbindung zur Fliethomatic® erfolgt über das mehrpolige Anschlußkabel.

## Handsender



### Programmierschlüssel für die Fliethomatic®-Classic und die Fliethomatic®-Esprit

Ein Programmierschlüssel kann auf beliebig viele Fliethomatic®-Systeme angelernt werden. Jede Fliethomatic® kann nur einen Programmierschlüssel verwalten. Mit Hilfe des Programmierschlüssels können Zugangsschlüssel an der Fliethomatic® zugelassen oder gelöscht werden. Der Programmierschlüssel löst keinen Öffnungsvorgang aus. Er dient lediglich zu Programmierzwecken. Er sollte an einem sicheren Ort unter Verschluss gehalten werden.



### 1-Kanal Zugangsschlüssel für die Fliethomatic®-Classic

Ein Zugangsschlüssel kann auf beliebig viele Fliethomatic®-Systeme angelernt werden. Jede Fliethomatic® kann bis zu 256 Zugangsschlüssel verwalten. Durch Tastendruck wird ein verschlüsselter, sich ständig ändernder Code vom Zugangsschlüssel zum IR-Auge gesendet. Dieser Code wird von der Fliethomatic® ausgewertet. Ist der Code gültig, wird ein Öffnungsvorgang durch die Fliethomatic® eingeleitet.



### 2-Kanal Zugangsschlüssel für die Fliethomatic®-Esprit

Neben allen Funktionen wie bei dem 1-Kanal Zugangsschlüssel kann der 2-Kanal Zugangsschlüssel bei der Esprit-Version zusätzlich einen Verriegelungsvorgang auslösen.



Ersatzbatterien 1 Stück, Typ CR 2016

### Anmerkung

In jedem Programmier- und Zugangsschlüssel sind jeweils 2 Batterien dieses Typs vorhanden. Die Fliethomatic® informiert den Benutzer durch ein Piepsignal, wenn sich die Kapazität der Batterie erschöpft. Alle Funktionen können jedoch noch über einen längeren Zeitraum ausgeführt werden.

### Handsender für den Funk-Empfänger

Der 2-Kanal-Handsender dient zur Übertragung der Daten zum Funk-Empfänger. Die Funkstrahlen durchdringen Glas, Holz, Alu und Kunststoff. Bei jedem Tastendruck wird ein neuer Code zum Empfänger gesendet.

## **Vierkantstift** (Vierkantmaß und Länge des Wechselstiftes)

### **Vierkantstift**

|                   |                       |
|-------------------|-----------------------|
| Vierkant = 8 mm   | Standardlänge = 50 mm |
| Vierkant = 8,5 mm | Standardlänge = 50 mm |
| Vierkant = 9 mm   | Standardlänge = 50 mm |
| Vierkant = 10 mm  | Standardlänge = 50 mm |

## **Innenbeschlag** (Langschild, Motorabdeckung und Drückerlochteil)

Standardmäßig lieferbar in den Farben:  
 matt verchromt; Messing poliert; weiß RAL 9016  
 Sonderfarben auf Anfrage!



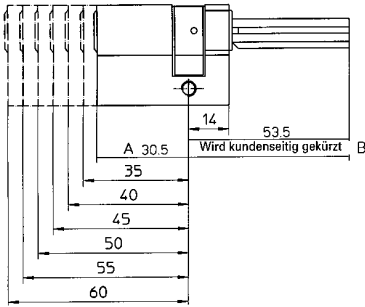
Innenbeschlag komplett



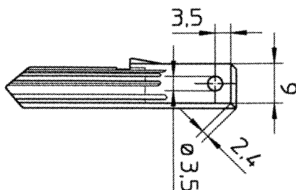
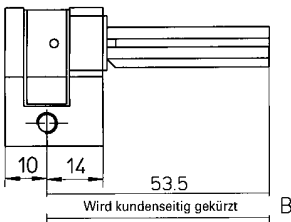
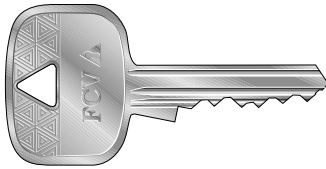
Innenbeschlag ohne Drücker

In der Version ohne Drückerfunktion ist das Drückerloch abgedeckt und kein Vierkantstift vorhanden.

**Zubehör zur Fliethomatic® (Freilaufzylinder, Zylinder mit Aufnahme f. Fliethomatic®)**



- (B Bündig mit Türinnenseite (Anschlagsseite Fliethomatic®))
- (A Verlängerung je 5 mm steigend)



**Zylinder Nr. 860**

Dieser Zylinder überträgt die Drehbewegung vom Motor der Fliethomatic® auf das Schloss. Wichtig ist bei der Angabe der Bestellung das Maß A (außen). Verlängerungen sind ab 30,5 mm (gemessen von Mitte Schraubloch bis Stirnfläche Profilzylinder) mit einer Steigerung von jeweils 5 mm bis zu einer Länge von 60 mm lieferbar. Bei Längen von mehr als 30,5 mm je Seite werden die Maße auf volle mm abgerundet, also 35 mm, 40 mm usw. Überlängen auf Anfrage.

Ein besonderes Merkmal des Zylinders ist das Spezial-Profil gemäß geschütztem Warenzeichen (KAFLI®) Nr. 1140751 mit codierter Einzelschließung und Sicherungskarte. Weiterhin serienmäßig: Anbohrschutz (erstes Stiftpaar aus gehärtetem Chrom-Nickelstahl), Schlüssel aus Neusilber mit großer, griffiger Reide, Oberfläche Messing poliert vernickelt. Ferner lieferbar: Bohrschutz entsprechend DIN V 18254 Klasse 2, sowie andere Oberflächen. Außerdem kann der Zylinder (als Nr. 460) in Schließanlagen integriert werden. VdS-Klasse A und B.

**Sonderzylinder Nr. 871**

Dieser Sonderzylinder (außen blind, nur Fliethomatic® Antrieb - ohne Schlüssel) findet dann Verwendung, wenn die Tür nicht mittels konventionellen Schlüsseln geöffnet werden soll bzw. darf (Zutrittskontrolle über Infrarot, Funk-Fernbedienung usw. erforderlich).

**Notschlüssel**

Einsatz in Verbindung mit dem Infrarot-Programmier- bzw. Zugangsschlüssel. Der Notschlüssel eignet sich zur Aufbewahrung im Portemonnaie etc.

## Netzteil für Fliethomatic®



### Netzteil

Das Netzteil liefert die Spannungsversorgung für den Fliethomatic® Beschlag. Das Gehäuse ist für die Montage auf einer genormten (DIN EN 50022/35) Hutschiene (Tragschiene 35 mm) vorgesehen und besteht aus schwer entflammbarem Kunststoff (Polycarbonat VL 94-2).

### Technische Daten:

#### Primär:

Eingangsspannung: Wahlweise lieferbar 230 V AC oder 115 V AC (+10%)  
Frequenz: 50 / 60 Hz  
Leistung: 15 VA  
Schutz: Sicherungseinsatz 5 x 20

#### Sekundär:

Ausgangsspannung: 24 V DC  
Leistung: 10 W  
Umgebungstemperatur: - 20.. + 40° C  
Ein Netzteil kann für maximal eine Fliethomatic® Version benutzt werden.



### Achtung

Beim Anschluss eines Fremdnetzteils an die Fliethomatic® können wir keine Garantie für eventuelle Fehlfunktionen und damit verbundene Schäden übernehmen. Installations- und Wartungsarbeiten am Netzteil dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden. Beim Umgang mit 230 V (115 V) Netzspannung besteht Lebensgefahr. Alle Arbeiten dürfen nur im spannungslosen Zustand durchgeführt werden. Da das Netzteil mit einem Festanschluss ausgestattet ist, muß eine leicht zugängliche Trennvorrichtung im Versorgungskreis vorhanden sein.

## **Kabelübergang** (von der Tür zur Zarge / Wand)

Zur Kabelführung von dem Netzteil oder anderen externen Geräten zur Fliethomatic® muß an der Anschlagseite der Tür (von der Türzarge zur Tür) ein Kabelübergang vorhanden sein.

### **Flexibler Messingschlauch**



#### **Kabelübergang sichtbar**

Flexibler Messingschlauch als Leitungsschutz zum Übergang von der Zarge zur Tür. Anbringung im geschützten Bereich mit 2 Endstücken, 4 Schrauben. PVC ummantelt. Nur für die Montage an der innenliegenden Bandseite geeignet. Farbe: weiß, braun oder silber, Länge 30 cm.

### **Metallspirale**



#### **Kabelübergang verdeckt**

Metallspirale mit Aufnahmekasten für den verdeckten Einbau. Das Gehäuse kann in den Türrahmen oder das Türblatt montiert werden. Öffnungswinkel der Tür bis ca. 100°.  
B x H x T = 25 x 330 x 17 mm.



Metallspirale mit Aufnahmekasten für den verdeckten Einbau. Das Gehäuse kann in den Türrahmen oder das Türblatt montiert werden. Öffnungswinkel der Tür bis ca. 180°.  
B x H x T = 23 x 480 x 17 mm.

## Türkontakt (Abfrage Tür offen / geschlossen)

Für alle Funktionen der Fliethomatic® ist eine Abfrage (Tür offen / geschlossen) über einen Reed-Sensor oder Türschalter zwingend notwendig. Für die Kabellänge gilt: Länge von Mitte Drückerlochteil bis Oberkante Flügelfalz zzgl. 100 mm für die Montage.

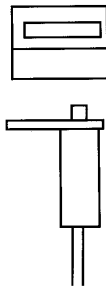
### Reed-Sensor für Holz-, Alu- und Kunststofftüren

Reed-Sensor inkl. Halter, Magnet und Befestigungsmaterial für Holz-, Alu und Kunststofftüren.

Kabellänge = 1,2 m oder 1,5 m.

Der Reed-Sensor wird mit einem Halter in die Tür eingelassen und ist durch den Halter höhenverstellbar. Der Magnet besitzt ein Langloch und kann so durch seitliches Verschieben angepaßt werden. Der Sensor reagiert ab einem Abstand von ca. 5 mm zum Magnet. Es sind ca. 9 mm Falzluft im oberen Bereich der Tür zur Zarge für die Montage erforderlich. Der Reed-Sensor ist nicht für Stahltüren geeignet. Der Halter wird durch ein 9 mm-Loch in die Tür eingelassen. Der Magnet wird an den Türrahmen angeschraubt. Wahlweise mit Kabellänge 1,2 m oder 1,5 m lieferbar.

Reed-Sensor mit Halter und Magnet für Alu-, Holz- und Kunststofftüren  
Bohrdurchmesser = 9 mm



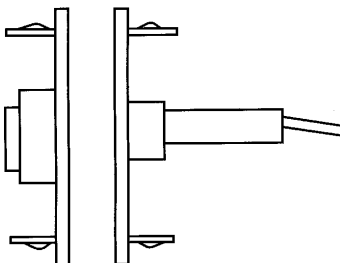
### Reed-Sensor für Stahltüren

Reed-Sensor mit Montageteil, Magnet mit Montageteil für Stahltüren.

Kabellänge = 1,2 m oder 1,5 m.

Der Sensor reagiert ab einem Abstand von ca. 5 mm zum Magnet. Es sind ca. 5 mm Falzluft im oberen Bereich der Tür zur Zarge für die Montage erforderlich. Beide Montageteile werden durch ein 25 mm-Loch in der Tür bzw. Rahmen eingeschnappt. Der Sensor ist in dem Montageteil nicht höhenverstellbar, ebenso wie der Magnet. Wahlweise mit Kabellänge 1,2 m oder 1,5 m lieferbar.

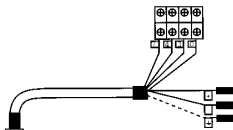
Reed-Sensor und Magnet mit Montageteil für Stahltüren  
Bohrdurchmesser = 25 mm



## Kabel (Zuleitung)



Länge 2,5 m    Länge 4 m  
Länge 3 m    Länge 5 m



Länge 2 m    Länge 6 m  
Länge 4 m    Länge 8 m

Länge 4 m    Länge 8 m  
Länge 6 m    Länge 10 m

Länge 2,5 m



### Wichtig

Ein abgeschirmtes Kabel ist für alle Funktionen der Fliethomatic® zwingend erforderlich. Wichtig: Beim konfektionierten Kabel sind beide Teile erforderlich (A und B). Diese Kombination ermöglicht nach der Montage auch noch ein Aushängen der Tür. Kabel (A) wird in der Tür verlegt, Kabel (B) stellt die Verbindung vom Netzteil zur Tür her. Außerdem ist für diese Kombination ein Prüfgerät erhältlich, mit welchem die Funktion der Fliethomatic® nach dem Einbau beim Türenhersteller komplett überprüft werden kann (siehe Zubehör). Vor Ort muß dann das Gegenkabel (B) verlegt werden und nach dem Einbau der Tür beide Steckelemente miteinander verbunden werden.

Das 6-adrige Kabel (Typ C) muß vor dem Einbau selber konfektioniert werden. Ein Aushängen des Türflügels ist bei diesem Kabel nur mit erheblichem Aufwand möglich.

### Typ A

Kabel konfektioniert und mit 6-poligem Stecker versehen. Auf der Fliethomatic®-Seite abisoliert, verzinkt und nummeriert. Am Ende des Kabelübergangs mit einem 6-poligen Stecker versehen. Für die Länge gilt die Strecke vom Kabelübergang durch die Tür zur Fliethomatic®.

### Typ B

Kabel konfektioniert und mit 6-poliger Kupplung versehen. Auf der Netzteilseite nummeriert mit Aderendhülsen und Lüsterklemme versehen. Am Kabelübergang mit 6-poliger Kupplung. Für die Länge gilt die Strecke vom Netzteil zum Kabelübergang.

### Typ C

Kabel 6-adrig, abgeschirmt 0,14 mm<sup>2</sup> nicht konfektioniert zur Spannungsversorgung der Fliethomatic® (Kabelführung vom Netzteil zur Zarge durch den Kabelübergang durch die Tür zur Fliethomatic®).

### Typ D

Kabel für den Anschluß des Netzteils an einer Schutzkontaktsteckdose.

## Zeitschaltuhren



Hutschienen-Version



Unterputz-Version



Funkschalter für Unterputz-Version mit Funk

### Hutschienen-Version

Hutschienen-Version mit vergoldetem Relaiskontakt speziell für die Betriebsartenumschaltung der Fliethomatic®. Spannungsversorgung = 230 V AC mit Akku für Gangreserve, mehrere Programmblöcke zur freien Programmierung. Der Anschluss der Zeitschaltuhren erfolgt über die Fliethomatic®-Klemmen 0/1. Sind diese Klemmen über den Relaiskontakt in der Zeitschaltuhr verbunden, so befindet sich die Fliethomatic® im Tagbetrieb. Sind die Klemmen offen, so ist der Standardbetrieb eingestellt.

#### 1) Tagbetrieb:

Die Tür ist durch die Falle verschlossen. Ein Öffnungsvorgang durch den Beschlagtaster oder ein Zutrittskontrollsystem zieht die Falle in die Wechselfunktion.

#### 2) Standardbetrieb:

Das Schloss wird nach jedem Öffnungsvorgang automatisch verriegelt. Die Dauer des Öffnungsvorgangs beträgt ca. 6 sec. Ein Öffnungsvorgang leitet die Entriegelung des Schlosses ein.

### Unterputz-Version

Unterputz-Version mit vergoldetem Relaiskontakt speziell für die Betriebsartenumschaltung der Fliethomatic®. Spannungsversorgung = 230 V AC mit Akku für Gangreserve, mehrere Programmblöcke zur freien Programmierung.

### Unterputz-Version mit Funk

Über einen separaten Funkschalter manuelle Wahl der Tag-/Nachtschaltung möglich. Mit Hilfe dieser Zeitschaltuhr ist es möglich die Fliethomatic® in den 2 unterschiedlichen Betriebsarten zu betreiben. Der Funkschalter wird auf der Wand montiert. Eine zusätzliche Verdrahtung ist nicht erforderlich.



### Achtung

Installations- und Wartungsarbeiten an den Zeitschaltuhren dürfen nur von Elektrofachbetrieben durchgeführt werden. Beim Umgang mit 230 V Netzspannung besteht Lebensgefahr. Alle Arbeiten dürfen nur im spannungslosen Zustand durchgeführt werden. Da die Zeitschaltuhren mit einem Festanschluss ausgestattet sind, muß eine leicht zugängliche Trennvorrichtung im Versorgungskreis vorhanden sein.

## Zubehör zur Fliethomatic®



### IR-Empfänger für Garagentorantriebe

Um mit dem Zugangsschlüssel der Fliethomatic®-Classic oder der Fliethomatic®-Esprit den vorhandenen Garagentorantrieb (oder andere Systeme) anzusteuern, dient dieser Empfänger. Er besitzt ein integriertes Netzteil und einen potentialfreien Kontakt, der mit dem in der Garage vorhandenen Taster verbunden wird. Das IR-Empfangsauge, welches nach außen gelegt werden muß, besitzt ein Kabel mit einer Länge von ca. 1 m.



### Funk-Empfänger mit potentialfreiem Kontakt

Der Funktionsumfang des Funk-Empfängers mit potentialfreiem Kontakt entspricht der Beschreibung für die Funk-Version der Fliethomatic®. Hierfür werden die gleichen Handsender benötigt, die separat bestellt werden müssen. Dieser Funk-Empfänger kann benutzt werden, um die Steuerung des Garagentores oder eines elektrischen Türöffners zu übernehmen. Der Kontakt des Empfängers wird dazu parallel zu dem Öffnungstaster in der Garage angeschlossen. Die Versorgungsspannung beträgt wahlweise 12 oder 24 Volt DC. Der Handsender könnte dann so programmiert werden, dass die linke Taste das Garagentor öffnet und die rechte Taste die Haustüre.



### Koppelrelais

Dieses Hilfsrelais dient zur Umrüstung einer bisher durch einen E-Öffner gesicherten Tür mit einer Fliethomatic®. Das Relais wird anstelle des E-Öffners an die vorhandene Installation angeschlossen und leitet über einen potentialfreien Kontakt einen Öffnungsvorgang an der Fliethomatic® ein. Das Gehäuse ist für die Hutschienenmontage vorgesehen. Die Betätigungsspannung beträgt 12 V AC/DC.

## Zubehör zur Fliethomatic®



### Prüfgerät

In Verbindung mit dem konfektionierten Kabel Typ A ist es möglich, die an einer Tür montierte Fliethomatic® ohne Elektriker komplett zu überprüfen. Das Prüfgerät wird an 230 V AC angeschlossen. Es verfügt über eine 6-polige Kupplung, in die der Stecker des Kabels Typ A gesteckt wird. Im Sekundärkreis ist eine wiedereinschaltbare Sicherung vorhanden. Diese löst im Falle eines Kurzschlusses in der Zuleitung zur Fliethomatic® aus und kann durch einfachen Tastendruck wieder eingeschaltet werden. Über einen Taster kann die externe Entriegelung simuliert werden. Ein Schalter erlaubt die Kontrolle der beiden unterschiedlichen Betriebsarten. Zwei Leuchtdioden zeigen den Zustand der Tür an (auf/zu). Damit ist es möglich, den Reed-Sensor einzustellen.

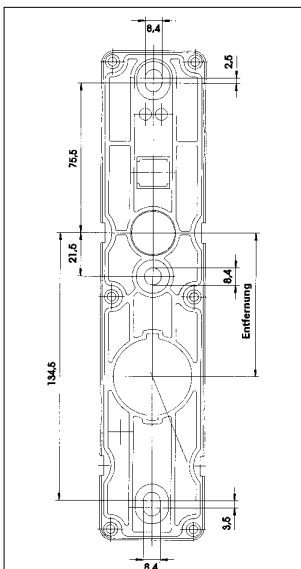
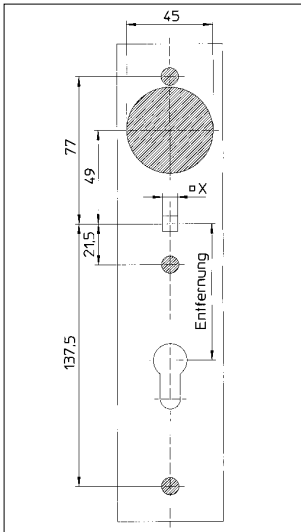
Darüber hinaus bietet dieses Gerät die Möglichkeit, beim Endkunden eine eventuelle Fehleranalyse durchzuführen.



### Unterlegplatte

Unterlegplatte für dünne Türen, 10 mm, Material Aluminium.

## Zubehör zur Fliethomatic® (Befestigungs- / Montagematerial)



### Bohrdaten für Blind-Einnietmuttern

Wird die Fliethomatic® außen mit Rosetten oder Stoßgriff kombiniert, so kann die Fliethomatic® mit dem folgenden Montagesatz in dünnwandigen Alu-, Kunststoff- oder Stahltüren montiert werden.

**1 Satz enthält:** 3 x Senkkopfschrauben M 6 x 35 verzinkt mit Innensechskant inkl. Alu-Blind-Einnietmuttern M 6



### Bemaßung der Beschlaganschraublöcher

Die Fliethomatic® ist mit Langlöchern versehen und kann von außen mit handelsüblichen Beschlägen kombiniert werden. Die Löcher können M 8 Schrauben aufnehmen.

Wird die Fliethomatic® mit ES1 oder ES2-Langschildern kombiniert, welche mit M 6 Schrauben durch das Gehäuse der Fliethomatic® angeschraubt werden müssen, so sind hierfür spezielle Hülsen zu verwenden. Die Schrauben zur Befestigung des Außenbeschlages müssen um das Differenzmaß zwischen Gehäuse Fliethomatic® (20 mm) und dem lt. Herstellerangaben gültigen Maß für die Befestigungsplatte auf der Innenseite, die normalerweise mit diesem Außenbeschlag kombiniert wird, verlängert werden. Die Schrauben müssen die vorgeschriebene Güte für die ES-Zulassung des Langschildes aufweisen und mindestens einen Schraubendurchmesser tief in das Gewinde des Außenbeschlages eingeschraubt werden.

**1 Satz enthält:** 3 x Hülse verzinkt zur Aufnahme einer M 6 Schraube



## **Noch Fragen zur Fliethomatic®?**



Karl Fliether GmbH & Co. • Heidestr. 11 • D-42549 Velbert  
Tel.: (o) 20 51/278 - o • Fax Inland (o) 20 51/278 - 167 + 168 • Fax Ausland (o) 20 51/278 - 33  
Internet: [www.kfv.de](http://www.kfv.de) • [info@kfv.de](mailto:info@kfv.de)